Ruhe und Walter Zweite in Oberaden

LEICHTATHLETIK Auch Weitz und Willingmann laufen bei Barbara-Runde in die Top Ten

BÖNEN ▪ 1985, im Jahr der Gründung der Lauffreunde Bönen, wurde die 1. Barbara-Runde ausgetragen. „Seitdem waren wir sicherlich immer dort am Start“, meinte Vereinspressewart Jürgen Korvin. Die Veranstaltung des SuS Oberaden gehört zu den teilnehmerstärkeren der Region. 755 Finisher waren es bei der 32. Auflage – darunter neben den Lauffreunden auch Aktive der TuS Bönen.

Über 10 Kilometer erreichten 344 Läufer das Ziel im Römerbergstadion. Und um den Sieg lief eine Bönener mit, der zu keinem der beiden Vereine gehört. Michael Ruhe von der LG Olympia Dortmund musste sich nur um vier Sekunden Philip Kaldewei geschlagen geben. Der Oelder war nach 33:56 Minuten im Ziel. Beinahe hätte Ruhe seinen Kontrahenten noch im Stadion überholt. Sein Schlussspurt reichte jedoch nicht mehr. Kaldewei hatte 2014 die vorletzte Ausgabe von „Rund um Flierich“ gewonnen und war damals eine gute Minute schneller.

Auch bei den Frauen ging der zweite Platz nach Bönen. Lauffreundin Katrin Walter hatte sich für die 10-km-Distanz entschieden, nachdem sie im Vorjahr bei der Barbara-Runde in exakt 20 Minuten noch einen Streckenrekord über fünf Kilometer aufgestellt hatte. „Ein Sieg war nicht drin. Ich hatte aber noch den Doppelstart in der vorigen Woche in Westerwinkel in den Beinen“ meinte Walter: „Sandra Schmidt war nicht zu halten.“ Die Dortmunderin war nach 40:07 Minuten im Ziel, die Bönenerin folgte in 40:50.



Die Lauffreunde um die zweitplatzierte Katrin Walter (Dritte von links) gehörten zum großen Teilnehmerfeld in Oberaden. ▪ Foto: Walter

Über fünf Kilometer hatten sich 128 Teilnehmer am Start versammelt. Nach 17:05 Minuten als Erster wieder im Römerbergstadion war Tilmann Golsch (LT Bittermark Dortmund). Jonas Weitz von der TuS Bönen landete nur rund eine Minute dahinter in 18:07 auf dem vierten Rang, verpasste dabei seine persönliche Bestleistung um lediglich eine Sekunde. „Er ärgerte sich erst, dass er seinen Rekord von 18:06 nicht brechen konnte. Dann überwog aber bei ihm die Zufriedenheit über die Leistung“, meinte TuS-Trainer Helge Meiritz.


Sechs TuS-Läufer starteten bei der Barbara-Runde. Jonas Weitz (oben Mitte) wurde Vierter über fünf Kilometer. ▪ Foto: Weimann

Auch Lauffreund Todt G. Willingmann lief über fünf Kilometer in die Top Ten. Mit 19:39 Minuten erscheint er auf Platz sieben der Männerwertung kam. „Für den eckigen Kurs war das eine gute Zeit“, sagte Korvin. Willigmann Jahresbestmarke liegt bei 19:22. Helge Meiritz (28:29) kam als 32. der Männer ins Ziel, während sein TuS-Vereinskollege Jürgen Weitz 25:29 Minuten benötigte und Platz 26 erreichte. Eine Altersklassenwertung gab es über diese Distanz nicht.

Die übrigen Ergebnisse der Lauffreunde: 5 km: Daniela Stoepel 28:26 Minuten, 16. Frauen; Jochen von Glahn 23:17, 17. Männer, Heiko Bücker 24:18, 20. Männer; Hartmut Stoepel 25:38, 27. Männer **10 km:** Manuela Maletz 54:56 Minuten, 4. W50; Stefan Deimann 45:34, 14. M45, Steffen Maletz 49:05, 12. Hauptklasse

Bei den „Schnupperläufen“ starteten die Geschwister Justin (M6) und Jason Weimann (M9) über 740 Meter, und anschließend lief Jason Weimann noch einmal mit Yasin Öztürk (M12) die 1250-m-Strecke. Der Veranstalter verzichtete auf eine Zeitnahme, der TuS-Nachwuchs freute sich trotz des kalten Wetters aber über die gute Lauf-Erfahrung einzuordnen. ▪ **WA**